

Mobile Office: Darf ich aus dem Zug arbeiten?

Homeoffice beschreibt das Arbeiten von Zuhause. Beim mobilen Arbeiten hingegen gibt es keinen eindeutigen Arbeitsplatz. In der Theorie kann dann von überall gearbeitet werden, doch ist das auch wirklich so? Und schließt das dann auch das Arbeiten in Verkehrsmitteln wie der Bahn oder dem Bus ein?

„Beim mobilen Arbeiten kann von dort aus gearbeitet werden, wo man sich gerade aufhält“, sagt Peter Meyer, Fachanwalt für Arbeitsrecht. Das beinhaltet auch das Arbeiten von unterwegs. Wer also während einer Bus- oder Bahnfahrt arbeiten möchte, darf das grundsätzlich auch, sofern der Arbeitgeber das vertraglich nicht ausgeschlossen hat.

Achtung vor fremden Blicken

Wer mobil in der Öffentlichkeit arbeitet, ist verpflichtet, auch unterwegs darauf zu achten, dass die Verschwiegenheitspflicht nicht verletzt wird. Sind Dokumente oder Informationen auf



Legal, ob Zug oder im Café: Rechtlich gesehen darf der Bildschirm beim mobilen Arbeiten nicht einsehbar sein.

FOTO: CHRISTIN KLOSE

dem Bildschirm auch für andere sichtbar, ist das etwa ein Verstoß gegen die Verschwiegenheitspflicht, so Meyer. Es muss also gewährleistet werden, dass außenstehende Personen keinen Einblick auf das Display des Arbeitsgerätes haben.

Schwierig wird es auch bei Meetings. In diesem Fall ist das Arbeiten aus dem Zug nur schwer regelkonform möglich, sofern man selbst sprechen muss. Denn: Niemand sollte im Umfeld in der Lage sein, den Inhalt des Meetings hören zu können.

Wichtig: Mobiles Arbeiten ist wie Homeoffice nie automatisch erlaubt. Der Arbeitgeber kann hierzu Regeln festlegen, zum Beispiel per Arbeitsvertrag oder Betriebsvereinbarung.

Zur Person: Peter Meyer ist Fachanwalt für Arbeitsrecht und Mitglied des geschäftsführenden Ausschusses der Arbeitsgemeinschaft Arbeitsrecht im Deutschen Anwaltverein (DAV). (dpa)

Wieviel ist Ihr Gold wert? Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig – ein deutsches Unternehmen mit 180 Jahren Erfahrung analysiert mit modernster Technik

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: auch bekannt aus **FOCUS MONEY** **Aktueller Goldkurs: 4.713,10 USD/Ounce**

April 2026

In vielen Haushalten liegen Werte, die über Jahre kaum beachtet werden: alter Schmuck, Münzen, Zahngold, Bruchgold, einzelne Ohrringe, beschädigte Ketten, Ringe, Anhänger oder Stücke aus Nachlässen und Erbschaften. Was lange nur aufbewahrt wurde, kann heute einen beachtlichen Gegenwert haben. Gerade deshalb lohnt sich jetzt der genaue Blick auf das, was in Schubladen, Schmuckkästchen oder alten Schatullen verborgen liegt.

Viele Eigentümer unterschätzen, wie wertvoll auch unscheinbare oder beschädigte Stücke noch sein können. Denn entscheidend ist nicht, ob ein Schmuckstück noch dem heutigen Geschmack entspricht, vollständig ist oder überhaupt noch getragen wird. Maßgeblich sind Feingehalt, Gewicht und die fachgerechte Prüfung. Genau an diesem Punkt setzt die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** in der Innenstadt von Braunschweig an. Dort kommt moderne Analysetechnik zum Einsatz, wie sie eigentlich vor allem Profis im Großhandel vorbehalten



ist. Im Goldhaus wird dieser technische Standard auch privaten Kunden zugänglich gemacht. Das schafft eine Form von Transparenz, die im Privatkundengeschäft keineswegs selbstverständlich ist. Statt bloßer Schätzungen oder oberflächlicher Begutachtungen erfolgt die Wertermittlung auf nachvollziehbarer Grundlage. So lässt sich präzise feststellen, was tatsächlich vorliegt und welchen materiellen Wert einzelne Stücke heute besitzen.

Gerade bei Erbstücken und Nachlässen ist diese Klarheit von besonderer Bedeutung. Viele dieser Gegenstände sind mit Erinnerungen verbunden, werden aber nicht mehr getragen oder genutzt. Häufig bleibt über Jahre offen, ob es sich nur um ideelle Erinnerungsstücke oder zugleich um erhebliche Vermögenswerte handelt. Eine professionelle Bewertung hilft, genau diese Frage sauber zu beantworten. Wer sich anschließend für einen Verkauf entschei-

det, handelt nicht unüberlegt, sondern auf Basis belastbarer Informationen. **Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** verbindet dabei technische Präzision mit einer Tradition, die auf 180 Jahren Erfahrung im Edelmetallbereich beruht. Für viele Kunden ist gerade diese Verbindung aus gewachsener Fachkompetenz und moderner Analyse ein entscheidender Vertrauensfaktor. Bewertet wird nicht nach Eindruck, sondern nach objektiven

Kriterien. Das sorgt für Nachvollziehbarkeit und für die Sicherheit, den tatsächlichen Wert der vorgelegten Stücke realistisch einordnen zu können. Ob alter Familienschmuck, defekte Goldketten, einzelne Münzen, Zahngold oder kleinere Sammlungen aus einem Nachlass: Jedes Stück kann heute von Interesse sein. Wer ungenutzte Werte nicht länger unbeachtet liegen lassen möchte, erhält in der **Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig** eine seriöse und diskrete Prüfung. Das schafft Platz, bringt Klarheit und kann zugleich vorhandene Werte freisetzen. Gerade in Zeiten hoher Edelmetallpreise empfiehlt es sich, nicht nur auf alte Erinnerungsstücke zu schauen, sondern auch auf deren tatsächlichen materiellen Gehalt. Das Goldhaus in Düsseldorf-Benrath bietet dafür einen professionellen Rahmen, der technische Qualität, Erfahrung und Transparenz zusammenführt. Wer wissen möchte, was das eigene Gold heute wert ist, findet dort eine fundierte Anlaufstelle.



NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG
Damm 38
38100 Braunschweig

TEL: 0531/12184200

braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

Terminabsprache nicht notwendig größere Mengen können natürlich vorher telefonisch terminiert und besonders diskret behandelt werden.

DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE KAUF

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.